

# Inhaltsverzeichnis

MSB\_ModellSchuleBendeleben (dgj269)

<b>12 LV Malerarbeiten</b>		
Nr.	Bezeichnung	Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	
	Ausschreibungsgegenstand	2
	Angaben zur Baustelle	3
	Technische Vorbemerkung - Maler- und Lackierarbeiten	5
	Übersicht	10
<b>01</b>	<b>Titel Beschichtung Wände</b>	<b>11</b>
<b>02</b>	<b>Titel Beschichtung Decken</b>	<b>15</b>
<b>03</b>	<b>Titel Beschichtung Holzbauteile</b>	<b>18</b>
<b>04</b>	<b>Titel Arbeitsbühne</b>	<b>19</b>
<b>05</b>	<b>Titel Fugenabdichtung</b>	<b>20</b>
<b>06</b>	<b>Titel Sonstiges</b>	<b>22</b>
<b>07</b>	<b>Titel Regiearbeiten</b>	<b>24</b>
	<b>Zusammenfassung der Gliederungspunkte</b>	<b>25</b>

12      LV      Malerarbeiten

## Ausschreibungsgegenstand

### Ausschreibungsgegenstand

Ausschreibungsgegenstand sind die

- Malerarbeiten

### Bauvorhaben

Neubau einer zweizügigen Grundschule einschl.  
Einfeldsporthalle in Bendeleben.

### Auftraggeber

Landratsamt Kyffhäuserkreis  
z. Hd. Herrn Dipl.-Ing. (FH) Gerd Schreivogel  
Markt 8, 99706 Sondershausen, Deutschland  
Telefon: +49 3632 741 386  
E-Mail: [g.schreivogel@kyffhaeuser.de](mailto:g.schreivogel@kyffhaeuser.de)  
Fax: +49 3632 741 883 80  
Internet-Adresse(n): [www.kyffhaeuser.de](http://www.kyffhaeuser.de)

### Entwurfsverfasser

DGJ Architektur GmbH  
Walter-Kolb-Strasse 22  
D-60594 Frankfurt am Main  
E-Mail: [dgj269@dgj.eu](mailto:dgj269@dgj.eu)  
Internet-Adresse: <https://dgj.eu/>  
Tel.: 069 66113801

### Objektüberwachung

Hartung & Ludwig Architektur-  
und Planungsgesellschaft mbH  
Steubenstraße 3,  
D-99423 Weimar  
E-Mail: [22-24@hartung-ludwig.de](mailto:22-24@hartung-ludwig.de)  
Internet-Adresse: <http://www.hartung-ludwig.de/>  
Tel.: 03643 7402156

### Sicherheits- und Gesundheitskoordination

Ursula Hentrich  
Fachingenieur für Arbeitssicherheit  
Dipl.-Bauingenieur (FH)  
Tel.: 03632 788219  
Mob.: 0177 7882190  
Bergstraße 16b  
99706 Sonderhausen

12	LV	Malerarbeiten
----	----	---------------

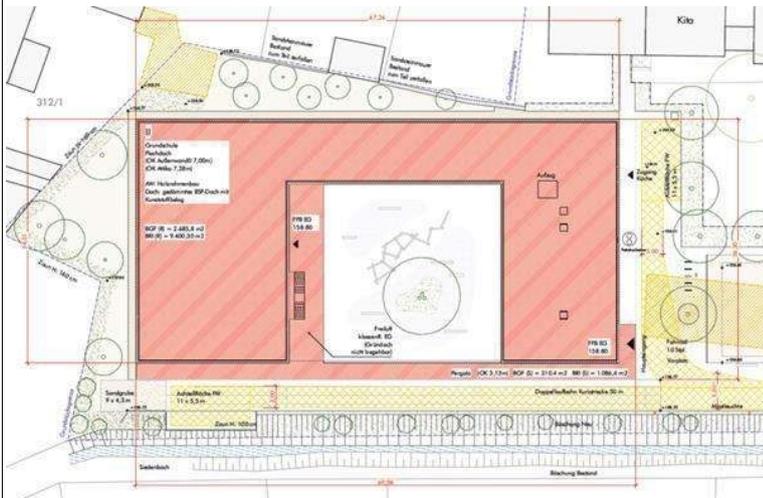
Angaben zur Baustelle

**Verortung**

Das Grundstück liegt in Bendeleben (Burgstraße 3, 99706 Bendeleben). Beplant wurde das Flurstück 5-311/1, das sich im Besitz der Gemeinde Kyffhäuserland befindet. Der Hauptzugang zur Schule wird über die Burgstraße von Osten her erfolgen. Das Grundstück verfügt über einen einzelnen Hauptzugang im Osten. Dieser ist durch eine Lücke in einer historischen Bestandsmauer zur Burgstraße hin gekennzeichnet. Die nächstgelegenen bewohnten Gebäude liegen 5m weit entfernt. Das Grundstück ist weitgehend flach und weist eine geringe Höhendifferenz von ca. 1m in Nord-/Südrichtung auf.

**Angaben zum geplanten Gebäude**

- Gebäudeform: U-förmiger Grundriss
- Geschossanzahl: zwei Geschosse
- Bauweise: Holzskelettbauweise
- OK FFB: 158,80m NHN
- OK Dach: 166,10m NHN
- Höhe Gebäude: 7,30m



**Zufahrt**

Die Zufahrtsmöglichkeit kann, sofern in der Ausschreibung nicht besonders erwähnt, in den Bereichen, die im Baustelleneinrichtungsplan dafür vorgesehen sind, vom Bieter vorausgesetzt werden.

**Baustelleninfrastruktur**

Von der Planung und der Bauleitung wurde ein Baustelleneinrichtungsplan erarbeitet: Siehe dazu Plan im Anhang (Planliste). Dieser soll in Absprache mit den ausführenden Firmen fortgeschrieben werden. Diesem sind die freizuhaltenen Flächen (Verkehr) zu entnehmen. Weitere Flächen sind nur in Abstimmung mit der Bauleitung nutzbar.

12      LV      Malerarbeiten

## Angaben zur Baustelle

Die bauseitige Baustelleneinrichtung umfasst folgende Umfänge und kann vom AN genutzt werden in Form von:

- Medienanschlüsse zur Versorgung der Baustelle mit Baustromstrom und Wasser
- Baustelleneinrichtungsplan
- Sanitärcontainer
- Bewegungs- und Parkflächen
- Bauzaun und Bautor.

### **Gerüste**

Gerüste, die über das hier beschrieben hinausgehend benötigt werden, sind vom AN in die eigene Baustelleneinrichtung für die spezifischen Leistungen einzurechnen, sofern nicht gesondert ausgewiesen.

### **Baustelleneinrichtung für eigene Leistung**

Das Einrichten, Vorhalten und Räumen der Baustelle für die eigenen Leistungen ist als Nebenleistung gemäß DIN 18299 zuerbringen und wird nicht gesondert vergütet.

Die Art und der Umfang der Baustelleneinrichtung (BE ) ist dem AN überlassen. Die Baustelleneinrichtung gilt für alle Leistungen aller Leistungsbereiche und Arbeitsabschnitte auch wenn nicht besonders beschrieben.

Zur Baustelleneinrichtung zählen insbesondere:

- Transport- und Hebeeinrichtungen
- Einrichtungen für Abfallentsorgung ( z.B. Abfallcontainer )
- Lagerflächen für Materialien
- Material- und Werkzeugcontainer, sofern erforderlich
- Aufenthaltscontainer, sofern erforderlich

### **Absturzkanten**

Es gibt folgende nicht gegen Absturz gesicherte Absturzkanten und Öffnungen: 3 innenliegende Treppen mit Treppenaugen.

### **Lage und Transportwege**

Die Arbeiten sind in folgenden Geschossen auszuführen:  
Erdgeschoss, 1. Obergeschoss,  
Sporthalle (Arbeitshöhe ≤ 8,00m)

### **Sicherheits-und Gesundheitsschutzkoordinator (Sigeko)**

Der Bauherr setzt gemäß Baustellenverordnung einen Sicherheits-und Gesundheitsschutzkoordinator ein.

12 LV Malerarbeiten

Technische Vorbemerkung - Maler- und Lackierarbeiten

## 1. Vorbemerkung

Dieser Leistungsbeschreibung liegen die DIN 18299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art sowie die Technischen Richtlinien für Maler- und Lackierarbeiten vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz (BFS-Merkblätter) zu Grunde. Weiterhin sind die Praxismerkblätter bzw. Herstellervorschriften für die anzuwendenden Produkte zu beachten.

Außerdem gilt:

Für Maler- und Lackierarbeiten: DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten

Für Tapezierarbeiten: DIN 18366 Tapezierarbeiten

Für die notwendigen Reinigungs-, Entschichtungs- und Entsorgungsarbeiten wird auf die gültigen Gesetze, örtlichen Verordnungen, Satzungen und Transportbestimmungen verwiesen. Diese sind bei den zuständigen Behörden zu erfragen. Behördliche Forderungen und Auflagen sind, soweit nicht besonders beschrieben, entsprechend zu berücksichtigen.

Für die nachfolgend beschriebenen Leistungen gelten folgende Vereinbarungen:

## 2. Angaben zu Stoffen und Bauteilen

Die Ausführung der Farbanstriche erfolgt nach dem mit dem Bauherrn abgestimmten Farbkonzept. Die angegebenen Farbtöne sind einzuhalten, Abweichungen sind nur mit Zustimmung der Bauüberwachung zulässig.

Für alle verwendeten Farbtöne ca. 5 Stück) sind Musterflächen in ca. 0,5 m<sup>2</sup> Größe anzulegen, dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Die Ausführung des Anstrichs erfolgt erst nach Freigabe der Farbmuster durch die Bauüberwachung.

Die Produktdatenblätter aller angebotenen Materialien sind der Bauüberwachung vor Einbaubeginn unaufgefordert zur Prüfung vorzulegen.

Alle angebotener Materialien sind entsprechend den gültigen DIN - Normen sowie der Einbauanleitung des Herstellers einzubauen. Es sind ausschließlich Systemkomponenten des gleichen Herstellers miteinander zu verarbeiten. Eine Mischung von Produkten verschiedener Hersteller in einem System ist nicht zulässig.

Bei brandschutztechnischen Anforderungen sind die amtlichen Nachweise (Prüfzeugnis oder Prüfbescheid oder allgemeine bauaufsichtliche Zulassung) der Bauleitung zu übergeben.

Als ölbeständig ausgeschriebene Beschichtungsstoffe müssen eine Zulassung für die Verwendung als Ölauffangwannebeschichtung besitzen.

## 4. Angaben zur Ausführung

Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem

12	LV	Malerarbeiten
Technische Vorbemerkung - Maler- und Lackierarbeiten		
<p>Auftraggeber festzulegen, wo das zu verwendende Material auf der Baustelle gelagert werden kann, um gegenseitige Störungen der am Bau beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu vermeiden. Bei Schleifarbeiten im Trockenverfahren sind Absauggeräte zu verwenden. Sind Schleifen und Spachteln vorgesehen, so bleiben die Anzahl der Schleifgänge und Spachtelaufträge sowie die Wahl der richtigen Körnung dem Auftragnehmer überlassen und sind auf die vorgesehene Beschichtung einzustellen. Nach Fertigstellung der Arbeiten hat der Auftragnehmer dem Auftraggeber eine Liste über die verlegten Beläge, gegliedert nach Verwendungsort, Produktbezeichnung und Hersteller für spätere Nachbestellungen zu übergeben. Das Lagern von feuergefährlichen Stoffen auf der Baustelle ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Bauleitung im für die Arbeiten unbedingt notwendigen Umfang zulässig. Die Materiallagerung im Gebäude hat in Abstimmung mit der Bauüberwachung und den übrigen Gewerken zu erfolgen. Bei der Materiallagerung sind die zulässigen Verkehrslasten für die Decken zu beachten (200 kg/m<sup>2</sup>). Materialtransporte durch die neu eingebauten Fenster sind nicht zulässig. Reinigungswasser darf nicht auf das Baufeld oder in die Kanalisation laufen. Nach Aufforderung durch den Auftraggeber sind benutzte Räume innerhalb von drei Werktagen besenrein zu räumen. Korrosionsgefährdete Teile, die nach dem Einbau nicht mehr zugänglich sind, müssen zuvor beschichtet werden. Der Auftragnehmer hat diese Arbeiten nach Aufforderung durch die Bauleitung vorrangig auszuführen. Als Gefahrstoffe nach der Gefahrstoffverordnung einzuordnende Anstrichstoffe und Lösungsmittel dürfen grundsätzlich nur in Originalgebinden auf der Baustelle verarbeitet werden. Ist eine Umfüllung nicht zu vermeiden, müssen die Behälter wie das Originalgebinde gekennzeichnet sein. Über den Verbleib von Reststoffen kann die Bauleitung einen Nachweis verlangen. Lagerfähiges Restmaterial ist dem Auftraggeber für spätere Reparaturarbeiten zur Verfügung zu stellen. Restmaterial, das der Auftragnehmer nicht übernehmen will, hat er entweder zu entsorgen oder in seinen Besitz zu übernehmen. Nicht lagerfähiges Restmaterial sowie Verpackungen, Behälter, Abdeckmaterial und dergleichen hat der Auftragnehmer ebenfalls zu entsorgen. Dabei sind die einschlägigen Vorschriften über Sonderabfall einzuhalten. Der Auftraggeber kann einen entsprechenden Nachweis verlangen. Farbreste, auch wenn sie in Bezug auf Umweltschutz unbedenklich sind, dürfen nicht in die Entwässerung des Gebäudes bzw. der Außenanlagen geschüttet werden. Mit lösemittelhaltigen Abbeizmitteln entfernte Altanstriche gelten als Sonderabfall und sind entsprechend zu entsorgen.</p>		

12	LV	Malerarbeiten
Technische Vorbemerkung - Maler- und Lackierarbeiten		
<p>Die Arbeitstechniken für die Beschichtung sind dem Auftragnehmer freigestellt, falls die Nutzung von Räumen – auch durch andere Gewerke – nicht dagegen spricht und in der Leistungsbeschreibung keine bestimmte Technik vorgeschrieben wird.</p> <p>Vorhandene, ausbaubare Dichtungen an Zargen, Türen, Fenstern und dergleichen sowie demontierbare Beschläge sind vor den Arbeiten beschädigungsfrei zu entfernen und anschließend an ihren ursprünglichen Stellen wieder einzubauen. Nicht ausbaubare Dichtungen und nicht demontierbare Beschläge sind abzukleben. Bewegliche Teile sind gangbar zu halten.</p> <p>Alle angrenzenden Bauteile wie Fenster, Türen, Glasfassaden, Brüstungsabdeckungen, sowie fertig gestellte Estrichflächen, Fußbodenbeläge usw. sind bei den Arbeiten durch entsprechende Maßnahmen vor Beschädigung und Verschmutzung zu schützen.</p> <p>Maßnahmen zum Schutz von Bauteilen sind entsprechend DIN 18363 eine Nebenleistung. Die Kosten dafür sind in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Alle auftretenden Beschädigungen und Verunreinigungen an nicht geschützten Teilen werden auf Kosten des Auftragnehmers beseitigt.</p> <p>Abdeckungen von Schaltern, Steckdosen u. dgl. sind vor den Arbeiten beschädigungsfrei abzunehmen, rückseitig zu kennzeichnen, sicher zu lagern und nach Beendigung der Arbeiten wieder einzubauen. Können einzelne Bauteile nicht vom Auftragnehmer ausgebaut werden, ist die Bauleitung zu informieren, damit diese entweder den Ausbau und späteren Einbau durch den entsprechenden Fachunternehmer ausführen lässt oder alternativ der Abklebung statt eines Ausbaus zustimmt.</p> <p>Falls Haustechnik-Leitungen zu beschichten sind, sind sie farblich entsprechend DIN 2403 und DIN 2404 zu kennzeichnen.</p> <p>Mörtelreste dürfen keinesfalls überstrichen werden, sie sind vollständig zu entfernen.</p> <p>Vor dem Überstreichen von Dichtstoffen hat sich der Auftragnehmer Gewissheit über die Verträglichkeit der Stoffe zu verschaffen. Werden selbst Dichtstoffe verwendet, so sind sie grundsätzlich nicht zu überstreichen, sondern im entsprechenden Farbton auszuwählen. Fugen unbekannter stofflicher Grundlage sollen nicht überstrichen werden, sie sind vorher abzukleben.</p> <p>Einzelteile aus Holz, wie Scheuerleisten, Ortbretter u. a., erhalten die Schlussbeschichtung grundsätzlich erst nach dem Einbau.</p> <p>Brandschutzbeschichtungen sind entsprechend dem Zulassungsbescheid auszuführen. Die Beschichtungsstoffe hat der Auftragnehmer mit dem Angebot dem Auftraggeber anzugeben, wenn sie in der Leistungsbeschreibung nicht vorgeschrieben sind. Die vorschriftsmäßige Herstellung der Brandschutzbeschichtung ist schriftlich zu bestätigen.</p>		

12	LV	Malerarbeiten
Technische Vorbemerkung - Maler- und Lackierarbeiten		
<p>Brandschutzbeschichtungen für Stahlkonstruktionen müssen immer mit einem bauaufsichtlich zugelassenen Anstrichsystem desselben Herstellers ausgeführt werden und alle erforderlichen Komponenten umfassen. Bei nicht verzinktem, korrosionsgefährdetem Stahl schließt das auch die Korrosionsschutzbeschichtung ein.</p> <p>Bei der Beschichtung von Stahlprofilen ist in der Ausschreibung das Verhältnis von Umfang zur Querschnittsfläche (U/A-Verhältnis) angegeben. Es ist Sache des Auftragnehmers, die dafür erforderliche Schichtdicke gemäß Herstellervorschrift oder Zulassung zu ermitteln.</p> <p>Der Auftragnehmer hat an der beschichteten Konstruktion Hinweise mit</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Zulassungsnummer und Aussteller</li><li>• Ausführungsdatum</li><li>• Name und Anschrift der Firma des Auftragnehmers</li><li>• Anzahl der Schichten</li><li>• Gesamtdicke der Trockenschicht</li><li>• Art der Schlussbeschichtung</li><li>• Datum der nächsten Prüfung</li><li>• Warnungshinweis vor Aufbringen artfremder Beschichtungen</li></ul> <p>anzubringen. Der Ort oder, wenn mehrere Hinweise erforderlich sind, die Orte der Anbringung sind mit dem Auftraggeber und der Bauleitung abzustimmen.</p> <p>Untergrundvorbereitung, Reinigung Wand- und Deckenflächen</p> <p>Die Art der Ausführung wird gemeinsam mit der Bauüberwachung auf der Grundlage der Objektbegehung und dem Bearbeitungsvorschlag des Auftragnehmers festgelegt.</p> <p>Die Ausführung erfolgt an Wänden und Decken. Alle nachfolgenden Positionen verstehen sich incl. fachgerechter Entsorgung des angefallenen Abfall- und Reststoffe:</p> <p>Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet AVV Abfallschlüssel-Nr. : 170904 "gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 170901, 170902 und 170903 fallen".</p> <p>Die Abfall- und Reststoffe sind arbeitstäglich zu sammeln und mindestens 1x wöchentlich fachgerecht zu entsorgen.</p> <p>Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.</p> <p>Beurteilung und Prüfung der zu bearbeitenden Untergründe: Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbund störenden Zwischenschichten sein.</p> <p>Erkennbare Mängel am Untergrund sind auf einfache baustellenübliche Art räumlich einzugrenzen, zu kennzeichnen und für die Festlegung der notwendigen</p>		

12      LV      Malerarbeiten

Technische Vorbemerkung - Maler- und Lackierarbeiten

Leistungen zur Beseitigung der Untergrundmängel nachvollziehbar zu beschriften.  
Je nach Erfordernis und Bauablauf auch abschnittsweise in einzelnen Teilbereichen und Teilabschnitten erfolgt eine Begehung und Besichtigung aller durch den Auftragnehmer geprüften und im Rahmen der Malerarbeiten zu bearbeitenden Untergründe und Oberflächen zur Festlegung des Aufbaus der Beschichtung in Abstimmung mit der Bauüberwachung

### 5. Sonstige Angaben

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.  
Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung.

12	LV	Malerarbeiten
Übersicht		
<p><b>Holzbauteile</b> Holzbauteile werden grundsätzlich nicht beschichtet, außer im Küchenbereich oder wenn die Bauleitung dies ausdrücklich anordnet.</p> <p><b>Wände</b> Die Trockenbauwände (Gipskarton-, Gipsfaser-, Zementplatte, und dgl. bauseits in Qualitätsstufe 3) werden mit Tiefengrund behandelt, anschließend beschichtet. Nach Erfordernis wird ein Anstrichvlies verlegt. In allen stark beanspruchten Bereichen (Nass- und Feuchträumen, Flur- und Eingangsbereiche) kommt eine Latexfarbe mit Nassabriebsklasse 1 (NAK 1) zum Einsatz. In den sonstigen Bereichen kommt eine Dispersionsfarbe NAK 1 zur Anwendung. Nach Erfordernis wird die Latexfarbe NAK 1 im Sockelbereich (h&lt;1,20m) der Klassenräume aufgetragen.</p> <p><b>Wände Sporthalle</b> Die Beschichtung der Wände in der Sporthalle (Dispersionsfarbe mit ca. 290m<sup>2</sup>) wird vorgezogen und muss unmittelbar nach Auftrag in Abstimmung mit dem AG ausgeführt werden.</p> <p><b>Decken</b> Das Groß der Decken im Erd- und Untergeschoss bestehend aus abgehängten Schallabsorbern aus Holz oder Holzwole. Hier sind keine Malerarbeiten erforderlich. Die abgehängten, oder direkt an der Holzdecke, Holzbalken und -unterzüge befestigten Gipskarton-, oder Gipsfaser- oder Zementbauplatten - bauseits in Qualitätsstufe Q3) werden ebenfalls mit Tiefengrund vorbereitet und mit Dispersions- oder Latexfarbe (nach Erfordernis) NAK 1 beschichtet.</p> <p><b>Hinweis</b> Sämtlichen Trockenbauarbeiten sind mit einer gipsbasierten Spachtelmasse in Q3 ausgeführt.</p>		

# Leistungsverzeichnis

MSB\_ModellSchuleBendeleben (dgj269)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>12</b>	<b>LV Malerarbeiten</b>			
01	Titel Beschichtung Wände			
<b>01</b>	<b>Titel Beschichtung Wände</b>			
<b>01.1</b>	<p><b>Reinigung des Untergrundes, Wände</b></p> <p>Reinigung des Untergrundes für Anstriche an Wänden über die Nebenleistungen der DIN 18363 hinaus , von bauüblichen groben haftungsmindernden und hervorstehenden Verunreinigungen, wie Gipsreste, Mörtelreste, Farbreste, Öl, Fett usw., soweit diese nicht durch den AN verursacht wurden, geeignet für die Aufbringung der nachfolgend beschriebenen Beschichtungen. Ausführung nur nach schriftlicher Anweisung des AG</p>	<b>60 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.2</b>	<p><b>Grundierung für Dispersionsfarbe, Gipsplatte, haftvermittelnd, Wand</b></p> <p>Grundbeschichtung (Tiefengrund/Haftgrund) als Vorbehandlung von Gips- und Zementbauplatten im Innenbereich, zur Verfestigung des Untergrundes und Verringerung bzw. Egalisierung der Saugfähigkeit. Beschichtungsart: Grundierung Schlussbeschichtungsstoff: Dispersionsfarbe Farbton: unpigmentiert Wirkung: haftvermittelnd Bauteil: Wand</p>	<b>1.775 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.3</b>	<p><b>Grundierung für Latexfarbe, Gipsplatte, haftvermittelnd, Wand</b></p> <p>Wie Position 01.2 jedoch: Schlussbeschichtungsstoff: Latexfarbe</p>	<b>1.695 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.4</b>	<p><b>Anstrichvlies, Innenwand</b></p> <p>Anstrichvlies, fein strukturiert, im Spezialkleber eingebettet, rissüberbrückend, nassstabil, dimensionsstabil, nicht brennbar/schwer entflammbar (im System), für glatte ebene Flächen. Untergrund: Trockenbauwand, Gipsbauplatte Material: Anstrichvlies Struktur: feine Struktur Farbton: weiß Brandverhalten: B-s1,d0 Bauteil: Wand</p>	<b>3.470 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

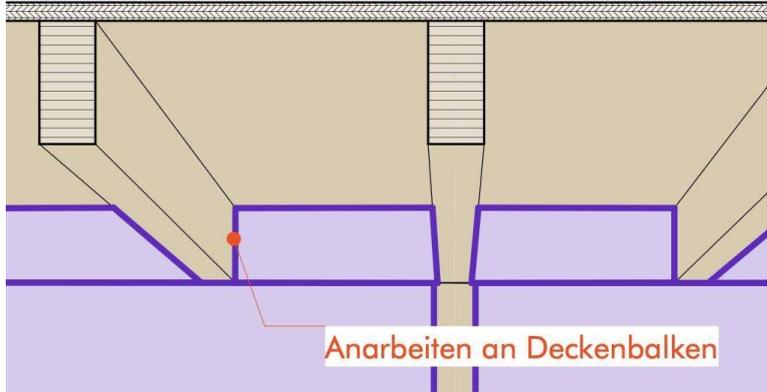
# Leistungsverzeichnis

MSB\_ModellSchuleBendeleben (dgj269)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
12	<b>LV Malerarbeiten</b>			
01	Titel Beschichtung Wände			
Übertrag: .....				
<b>01.5</b>	<b>Erstbeschichtung, Dispersion, NA-Kl.1, Gipsplatte, Innenwand</b> Erstbeschichtung auf Putzflächen und Gipsplatten im Innenbereich mit Dispersion, bestehend aus einer Grund- und Schlussbeschichtung. Beschichtungsart: Erstbeschichtung Untergrund: Putz, Gipsplatte Schlussbeschichtungsstoff: Dispersion Grundbeschichtungsstoff: für Dispersion, haftvermittelnd Deckvermögen/Kontrastverhältnis: H10-Klasse 1, sehr hohes Deckvermögen Glanz: stumpfmatt (G4) Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 1 Farbton: weiß (RAL9001) Bauteil: Innenwand	<b>1.775 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.6</b>	<b>Erstbeschichtung, Dispersion, NA-Kl.1, Gipsplatte, Leibung &lt;=30 cm</b> Wie Position 01.5 jedoch: Bauteil: Leibung Tiefe Leibung: <= 30 cm	<b>10 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.7</b>	<b>Erstbeschichtung, Latex, NA-Kl.1, Gipsplatte, Innenwand</b> Erstbeschichtung auf Putzflächen und Gipsplatten im Innenbereich mit Latexfarbe, bestehend aus einer Grund- und Schlussbeschichtung. Beschichtungsart: Erstbeschichtung Untergrund: Putz, Gipsplatte Schlussbeschichtungsstoff: Latexfarbe Grundbeschichtungsstoff: für Latexfarbe, haftvermittelnd Deckvermögen/Kontrastverhältnis: H10-Klasse 2 Glanz: seidenglänzend (G3) Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 1 Farbton: weiß (RAL9001) Bauteil: Innenwand	<b>1.340 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.8</b>	<b>Erstbeschichtung, Latex, NA-Kl.1, Gipsplatte, Innenwand, resedagrün</b> Wie Position 01.7 jedoch: Farbton: resedagrün (RAL6011)	<b>185 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

MSB\_ModellSchuleBendeleben (dgj269)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>12</b>	<b>LV Malerarbeiten</b>			
01	Titel Beschichtung Wände			
			Übertrag: .....	
<b>01.9</b>	<b>Erstbeschichtung, Latex, NA-KI.1, Gipsplatte, Innenwand, brilliantblau</b> Wie Position 01.7 (Seite 12) jedoch: Farbton: brilliantblau (RAL5007)	<b>155 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.10</b>	<b>Erstbeschichtung, Latex, NA-KI.1, Gipsplatte, Innenwand, gelb</b> Wie Position 01.7 (Seite 12) jedoch: Farbton: gelb (nach Bemustrung AG)	<b>15 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.11</b>	<b>Erstbeschichtung, Latex, NA-KI.1, Gipsplatte, Leibung &lt;=30 cm</b> Wie Position 01.7 (Seite 12) jedoch: Bauteil: Leibung Tiefe Leibung: <= 30 cm	<b>60 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.12</b>	<b>Erstbeschichtung, Wand, Kleinflächen</b> Zulage für vorbeschriebene Beschichtungen für den Mehraufwand bei Kleinflächen.	<b>120 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.13</b>	<b>Erstbeschichtung, Wand, Beschneiden, Deckenbalken</b> Mehraufwand für Anarbeiten der Wandbeschichtung (Beschneiden) an Deckenbalken, Unterzüge und dgl. Dimension UZ: ≤ 65x25cm			
		<b>190 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

MSB\_ModellSchuleBendeleben (dgj269)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
12	<b>LV Malerarbeiten</b>			
01	Titel Beschichtung Wände			
				Übertrag: .....
<b>01.14</b>	<p><b>Überholungsanstrich, Dispersion, Wand</b></p> <p>Überholungsanstrich auf vorhandener Dispersionsbeschichtung, einschließlich Reinigung, Ausbessern kleiner Schadstellen, Anschleifen, 1x Überholungsanstrich mit Dispersionsfarbe NA-Kl.1, Farbton nach Vorgabe.</p> <p>Die zu bearbeitenden Flächen werden vor Ausführung der Arbeiten gemeinsam mit der Bauleitung festgelegt und durch gemeinsames Aufmaß dokumentiert.</p> <p>Abrechnung nach tatsächlich ausgeführter und im Aufmaß bestätigter Fläche.</p> <p>Bauteil: Wand</p>	<b>10 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.15</b>	<p><b>Überholungsanstrich, Latex, Wand</b></p> <p>Überholungsanstrich auf vorhandener Latexbeschichtung, einschließlich Reinigung, Ausbessern kleiner Schadstellen, Anschleifen, 1x Überholungsanstrich mit Latexfarbe NA-Kl.1, Farbton nach Vorgabe.</p> <p>Die zu bearbeitenden Flächen werden vor Ausführung der Arbeiten gemeinsam mit der Bauleitung festgelegt und durch gemeinsames Aufmaß dokumentiert.</p> <p>Abrechnung nach tatsächlich ausgeführter und im Aufmaß bestätigter Fläche.</p> <p>Bauteil: Wand</p>	<b>10 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.16</b>	<p><b>Gerüstarbeiten, Treppenhaus, Wand, Mehrkosten</b></p> <p>Zulage zu den vorbeschriebenen Beschichtungen im Treppenhaus, für den Mehraufwand beim Einrüsten für alle Gerüsthöhen (&lt;7,00m), als Mehrkosten.</p> <p>Einbauort: Wände, Treppenhaus</p>	<b>190 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 01</b>			<b>Beschichtung Wände, Netto:</b>	.....

# Leistungsverzeichnis

MSB\_ModellSchuleBendeleben (dgj269)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>12</b>	<b>LV Malerarbeiten</b>			
02	Titel Beschichtung Decken			
<b>02 Titel Beschichtung Decken</b>				
<b>02.1</b>	<p><b>Untergrund, trocken reinigen, Decke</b></p> <p>Fläche, als Vorbereitung des Untergrunds für nachfolgende Beschichtungsarbeiten, trocken reinigen. Feine und grobe Verschmutzung, sowie haftvermindernde Schichten entfernen.</p> <p>Untergrund: Trockenbauwand                      Untergrundvorbereitung: trocken reinigen                      Bauteil: Innenwand</p>	<b>15 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>02.2</b>	<p><b>Grundierung Dispersionsfarbe, Gipsplatte, haftvermittelnd, Decke</b></p> <p>Grundbeschichtung (Tiefengrund) als Vorbehandlung von Gipsplatten im Innenbereich, zur Verfestigung des Untergrundes und Verringerung bzw. Egalisierung der Saugfähigkeit.</p> <p>Beschichtungsart: Grundierung                      Untergrund: Gipsplatte                      Schlussbeschichtungsstoff: Dispersionsfarbe                      Farbton: unpigmentiert                      Wirkung: haftvermittelnd                      Bauteil: Decke, Balken</p>	<b>177 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>02.3</b>	<p><b>Grundierung Latexfarbe, Gipsplatte, haftvermittelnd, Decke</b></p> <p>Wie Position 02.2 jedoch:                      Schlussbeschichtungsstoff: Latexfarbe</p>	<b>115 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>02.4</b>	<p><b>Anstrichvlies, Decke</b></p> <p>Anstrichvlies, fein strukturiert, im Spezialkleber eingebettet, rissüberbrückend, nassstabil, dimensionsstabil, nicht brennbar/schwer entflammbar (im System), für glatte ebene Flächen.</p> <p>Untergrund: Gipsbauplatte                      Material: Anstrichvlies                      Struktur: feine Struktur                      Farbton: weiß                      Brandverhalten: B-s1,d0                      Bauteil: Decke, Balken</p>	<b>290 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

MSB\_ModellSchuleBendeleben (dgj269)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
12	<b>LV Malerarbeiten</b>			
02	Titel Beschichtung Decken			
Übertrag: .....				
<b>02.5</b>	<p><b>Erstbeschichtung, Dispersion, NA-KI.2, Gipsplatte, Decken</b>                      Erstbeschichtung auf Putzflächen und Gipsplatten im Innenbereich mit Dispersion, bestehend aus einer Grund- und Schlussbeschichtung.                      Beschichtungsart: Erstbeschichtung                      Untergrund: Putz, Gipsplatte                      Schlussbeschichtungsstoff: Dispersion                      Grundbeschichtungsstoff: für Dispersion, haftvermittelnd                      Deckvermögen/Kontrastverhältnis: H10-Klasse 1, sehr hohes Deckvermögen                      Glanz: stumpfmatt (G4)                      Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 2                      Farbton: weiß (RAL9001)                      Bauteil: Decke</p>	<b>75 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>02.6</b>	<p><b>Erstbeschichtung, Dispersion, NA-KI.2, Gipsplatte, Balken</b>                      Wie Position 02.5 jedoch:                      Bauteil: Beplankte Unterzüge, Balken und dgl.                      Dimension Unterzug: &lt;= 65x25 cm</p>	<b>102 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>02.7</b>	<p><b>Erstbeschichtung, Latex, NA-KI.1, Gipsplatte, Decke</b>                      Erstbeschichtung auf Putzflächen und Gipsplatten im Innenbereich mit Latexfarbe, bestehend aus einer Grund- und Schlussbeschichtung.                      Beschichtungsart: Erstbeschichtung                      Untergrund: Putz, Gipsplatte                      Schlussbeschichtungsstoff: Latexfarbe                      Grundbeschichtungsstoff: für Latexfarbe, haftvermittelnd                      Deckvermögen/Kontrastverhältnis: H10-Klasse 2                      Glanz: seidenglänzend (G3)                      Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 1                      Farbton: weiß (RAL9001)                      Bauteil: Decke</p>	<b>25 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>02.8</b>	<p><b>Erstbeschichtung, Latex, NA-KI.1, Gipsplatte, Balken</b>                      Wie Position 02.7 jedoch:                      Bauteil: Beplankte Unterzüge, Balken und dgl.                      Dimension Unterzug: &lt;= 65x25 cm</p>	<b>20 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

MSB\_ModellSchuleBendeleben (dgj269)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>12</b>	<b>LV Malerarbeiten</b>			
02	Titel Beschichtung Decken			
Übertrag: .....				
<b>02.9</b>	<b>Erstbeschichtung, Kleinflächen, Decke und Balken</b> Zulage für vorbeschriebene Beschichtungen an Decken, Unterzüge, Balken und dgl. für den Mehraufwand bei Kleinflächen.	<b>90 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.10</b>	<b>Gerüstarbeiten, Treppenhaus, Decke, Mehrkosten</b> Zulage zu den vorbeschriebenen Beschichtungen im Treppenhaus, für den Mehraufwand beim Einrüsten für alle Gerüsthöhen (<7,00m), als Mehrkosten. Bauteil: Decke, Deckenbalken, Unterzüge und dgl.	<b>22 m²</b>	EP .....	GP .....
<b>02.11</b>	<b>Überholungsanstrich, Dispersion, Decke und Balken</b> Überholungsanstrich auf vorhandener Dispersionsbeschichtung, einschließlich Reinigung, Ausbessern kleiner Schadstellen, Anschleifen, 1x Überholungsanstrich mit Dispersionsfarbe NA-KI.2, Farbton nach Vorgabe. Die zu bearbeitenden Flächen werden vor Ausführung der Arbeiten gemeinsam mit der Bauleitung festgelegt und durch gemeinsames Aufmaß dokumentiert. Abrechnung nach tatsächlich ausgeführter und im Aufmaß bestätigter Fläche. Bauteil: Decken, beplankten Unterzügen, Balken und dgl.	<b>10 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.12</b>	<b>Überholungsanstrich, Latex, Decke und Balken</b> Überholungsanstrich auf vorhandener Latexbeschichtung, einschließlich Reinigung, Ausbessern kleiner Schadstellen, Anschleifen, 1x Überholungsanstrich mit Latexfarbe NA-KI.1, Farbton nach Vorgabe. Die zu bearbeitenden Flächen werden vor Ausführung der Arbeiten gemeinsam mit der Bauleitung festgelegt und durch gemeinsames Aufmaß dokumentiert. Abrechnung nach tatsächlich ausgeführter und im Aufmaß bestätigter Fläche. Bauteil: Decken, beplankten Unterzügen, Balken und dgl.	<b>10 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 02</b>				
		<b>Beschichtung Decken, Netto:</b>	.....	

# Leistungsverzeichnis

MSB\_ModellSchuleBendeleben (dgj269)

<b>12</b>	<b>LV</b>	<b>Malerarbeiten</b>			
03	Titel	Beschichtung Holzbauteile			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03</b>	<b>Titel</b>	<b>Beschichtung Holzbauteile</b>			
	<p><b>Hinweis</b></p> <p>Grundsätzlich werden keine Holzbauteile beschichtet. Dieser Abschnitt bezieht sich ausschließlich auf die sichtbaren Holzbauteile im Küchenbereich des Erdgeschosses. Raumhöhe: ≤3,50m</p>				
<b>03.1</b>	<p><b>Untergrund, Holz, trocken reinigen, Innenbereich</b></p> <p>Holzflächen im Innenbereich für nachfolgende Beschichtung vorbereiten, ggfs, Harzgallen entfernen, grundieren und anschleifen, gegebenenfalls in Teilflächen nachgrundieren. Untergrund: Holz Einbauort: Innenbereich Bauteil: Decke, Deckenbalken, Unterzüge</p>		<b>62 m²</b>	EP .....	GP .....
<b>03.2</b>	<p><b>Erstbeschichtung, Holz, unbeschichtet, PU-Klarlack, Innenbereich</b></p> <p>Erstbeschichtung auf Holzbauteile oder Holzwerkstoffplatten im Innenbereich einschl. aller Kleinfächen, Anschlüsse, Ecken und dgl., mit PU-Klarlack, (emissionsarm, Reinigungs-, Desinfektionsmittel- und Chemikalienbeständigkeit), bestehend aus einer Grund-, Zwischen- und Schlussbeschichtung. Beschichtungsart: Erstbeschichtung Holzart: GL24, Fichte Untergrund: Holz, unbeschichtet Beschichtungsstoff: PU-Klarlack Glanzgrad: seidenglänzend Farbton: farblos Auftrag: Rollen, Streichen Raumeignung: Nutzraum Einbauort: Innenbereich Bauteil: Decke, Deckenbalken, Unterzüge</p>		<b>62 m²</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 03</b>					
		<b>Beschichtung Holzbauteile, Netto:</b>			.....

# Leistungsverzeichnis

MSB\_ModellSchuleBendeleben (dgj269)

12	LV	Malerarbeiten			
04	Titel	Arbeitsbühne			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>04 Titel Arbeitsbühne</b>					
<b>04.1</b>	<b>Arbeitsbühne, fahrbar, LK 3, bis 6,00 m, Aufbau</b>				
	Arbeitsbühne, fahrbar, gemäß DIN EN 1004-1 und DIN EN 1004-2, mit Steckgeländer und den erforderlichen Leitertreppenaufgängen aufbauen. Höhe Belagfläche: bis 6,00 m Länge: bis 4,00 m Breite: mind. 0,90 m Lastklasse: 3 (bis 2 kN/m <sup>2</sup> ) Lage: Sporthalle, Erdgeschoss Verwendungszweck: Malerarbeiten in der Sporthalle				
			<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>04.2</b>	<b>Arbeitsbühne, fahrbar, LK 3, bis 6,00 m, Abbau</b>				
	Arbeitsbühne, fahrbar, gemäß DIN EN 1004-1 und DIN EN 1004-2, mit Steckgeländer und den erforderlichen Leitertreppenaufgängen abbauen. Höhe Belagfläche: bis 6,00 m Länge: bis 4,00 m Breite: mind. 0,90 m Lastklasse: 3 (bis 2 kN/m <sup>2</sup> ) Lage: Sporthalle Erdgeschoss Verwendungszweck: Malerarbeiten in der Sporthalle				
			<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>04.3</b>	<b>Arbeitsbühne, fahrbar, LK 3, bis 6,00 m, Gebrauchsüberlassung</b>				
	Gebrauchsüberlassung der Arbeitsbühne, fahrbar, gemäß DIN EN 1004-1 und DIN EN 1004-2. Gebrauchsüberlassung: 4 Wochen Höhe Belagfläche: bis 6,00 m Lastklasse: 3 (bis 2 kN/m <sup>2</sup> ) Verwendungszweck: Malerarbeiten in der Sporthalle				
			<b>8 StWo</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 04</b>					
				<b>Arbeitsbühne, Netto:</b>	.....

# Leistungsverzeichnis

12	LV	Malerarbeiten			
05	Titel	Fugenabdichtung			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05 Titel Fugenabdichtung</b>					
<b>05.1</b>	<b>Fugenabdichtung, Acryl, &lt;= 10 mm, Innenbereich</b> Elasto-plastische Verfugung der Anschlüsse mit Dichtstoff auf Acryldispersionsbasis (überstreichbar), im Innenbereich, inkl. reinigen, abkleben und grundieren. Fugen anschließend glätten. Bauteil: Fugen Breite Fuge: <= 10 mm Fugenmaterial: Acryl Einbauort: Innenbereich		<b>480 m</b>	EP .....	GP .....
<b>05.2</b>	<b>Fugenabdichtung, Silikon, &lt;= 20 mm, Innenbereich</b> Elastische Verfugung der Anschlüsse mit Dichtstoff auf Silikonbasis und Hinterfüllung mit Schaumstoffprofil, im Innenbereich, inkl. reinigen, abkleben und grundieren. Fugen anschließend glätten. Bauteil: Fugen Breite Fuge: <= 20 mm Fugenmaterial: Silikon Einbauort: Innenbereich		<b>35 m</b>	EP .....	GP .....
<b>05.3</b>	<b>Fugenabdichtung, Polyurethan, &lt;= 10 mm, Innenbereich</b> Elasto-plastische Verfugung von Bauteilanschlüssen mit Dichtstoff aus Polyurethan und Hinterfüllung mit Schaumstoffprofil, im Innenbereich, inkl. reinigen, abkleben und grundieren. Fugen anschließend glätten. Bauteil: Fugen Breite Fuge: <= 25 mm Fugenmaterial: Polyurethan Einbauort: Innenbereich		<b>20 m</b>	EP .....	GP .....
<b>05.4</b>	<b>Fugenabdichtung, Polyurethan, &lt;= 25 mm, Innenbereich</b> Elasto-plastische Verfugung von Bauteilanschlüssen mit Dichtstoff aus Polyurethan und Hinterfüllung mit Schaumstoffprofil, im Innenbereich, inkl. reinigen, abkleben und grundieren. Fugen anschließend glätten. Bauteil: Fugen Breite Fuge: <= 25 mm Fugenmaterial: Polyurethan Einbauort: Innenbereich		<b>10 m</b>	EP .....	GP .....
					Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

MSB\_ModellSchuleBendeleben (dgj269)

<b>12</b>	<b>LV</b>	<b>Malerarbeiten</b>		
05	Titel	Fugenabdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)      Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>05.5</b>	<b>Zulage zu Fugenabdichtung</b>			
	Zulage zu vorbeschriebenen Fugen für das Anarbeiten der Fuge zwischen Stahlbetontreppe und Wand, insbesondere der Mehraufwand bei einzelnen Stufen.			
			<b>30 m</b>	EP .....      GP .....
<b>Summe Titel 05</b>				
			<b>Fugenabdichtung, Netto: .....</b>	

# Leistungsverzeichnis

MSB\_ModellSchuleBendeleben (dgj269)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
12	LV	Malerarbeiten		
06	Titel	Sonstiges		
<b>06 Titel Sonstiges</b>				
<b>06.1</b>	<b>Ableben, Bodenflächen, Folie, Innenflächen</b> Böden mit Folie und Vlies gegen Verschmutzung während der Malerarbeiten vollflächig abdecken und gegen Verrutschen verkleben. Vergütung nur soweit über die Nebenleistung nach DIN 18363 hinausgehend und auf schriftlicher Anordnung der Objektüberwachung. Das Entfernen und Entsorgen nach Abschluss der Arbeiten einkalkulieren. Abdeckmaterial: Folie und Vlies Verwendung: Abdeckung Bodenflächen Einbauort: Innenflächen	<b>230 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>06.2</b>	<b>Ableben Fenster- und Türflächen, Abdeckfolie, PE, Innenflächen</b> Ableben von Fenster- und Türflächen inkl. den jeweiligen Rahmen im Innenbereich mit Malerfolie. Klebebänder passend zu den Rahmenmaterialien wählen. Vergütung nur soweit über die Nebenleistung nach DIN 18363 hinausgehend und auf schriftlicher Anordnung der Objektüberwachung. Material nach Abschluss der Arbeiten rückstandslos entfernen und entsorgen. Abdeckmaterial: Abdeckfolie (PE) Verwendung: Ableben Fenster- und Türflächen Einbauort: Innenflächen	<b>1.020 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>06.3</b>	<b>Ableben Holzbauteilen, Abdeckfolie, PE, Innenflächen</b> Ableben von Holzbauteilen (Stützen, Unterzüge, Balken, Decken und dgl.) inkl. den jeweiligen Bauteilstößen im Innenbereich mit Malerfolie. Klebebänder passend zu den Material wählen. Vergütung nur soweit über die Nebenleistung nach DIN 18363 hinausgehend und auf schriftlicher Anordnung der Objektüberwachung. Material nach Abschluss der Arbeiten rückstandslos entfernen und entsorgen. Abdeckmaterial: Abdeckfolie (PE) Verwendung: Ableben Holzbauteile Einbauort: Innenflächen	<b>430 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

MSB\_ModellSchuleBendeleben (dgj269)

12	LV	<b>Malerarbeiten</b>		
06	Titel	Sonstiges		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>06.4</b>	<p><b>Technische Installationen, Entfernen und Wiederanbringen</b>                      Entfernen und Wiederanbringen von Schalter-, Steckdosenabdeckungen und dergleichen, soweit sie über die Leistungen nach Abschnitt 4.1.4 hinausgehen.</p>	<b>50 St</b>	EP .....	GP .....
<b>06.5</b>	<p><b>Spachtelung, Gipsplatte (GKB), Q3, Gewebeeinlage, Innenwand</b>                      Vollflächige Spachtelung auf Gipsplatten zur Aufnahme einer Beschichtung. Das Angleichen der Oberfläche durch Nachschleifen ist mit einzukalkulieren. Zur nachträglichen Ausbesserung schadhafter Stellen und Ähnliches. Ausführung nach schriftlicher Anordnung der Objektüberwachung                      Untergrund: Gipsplatte (GKB)                      Untergrundvorbereitung: spachteln                      Qualitätsstufe: Q3                      Spachtelmasse: Gipsbasiert                      Ausführung: Spachtelung mit Gewebeeinlage                      Bauteil: Innenwand</p>	<b>50 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>06.6</b>	<p><b>Eckschutzschienen, farbbehandelt, einfarbig</b>                      Eckschutzschienen als rechteckige Ecke, aus Stahl, grundiert inkl. Endbeschichtung.                      Höhe: ca. 1,7 m                      Schenkellängen: 30 x 30mm                      Materialstärke: 1,0mm                      Abkantung: 90 Grad                      Eckausrundung: größer gleich 2mm                      (Die Eckausbildung muss der Unfallverhütungsvorschrift für Kindertagesstätten und Schulen (GUV-SR S2 und GUV-V S1) entsprechen) mit zusätzlichen Einkantungen an den Schenkellenden um ca.20°, Profile ungelocht zum Ankleben, entspr. Herstellervorgaben fachgerecht verkleben, einschl. aller erforderlichen Vorarbeiten (insbesondere umlaufender Versiegelung mit Acryl)                      Lackierung: Zwischen- und Endbeschichtung aus Alkydharzlack, lösemittelhaltig, Farbton: entspr. vorgenannten verschiedenen Wandfarben, einfarbig                      Einbauort: Außenecken Flure in stoßgefährdeten Bereichen</p>	<b>20 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 06</b>			<b>Sonstiges, Netto:</b>	.....

# Leistungsverzeichnis

MSB\_ModellSchuleBendeleben (dgj269)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>12</b>	<b>LV Malerarbeiten</b>			
07	Titel Regiearbeiten			
<b>07 Titel Regiearbeiten</b>				
<b>07.1</b>	<b>Stundensatz Meister, Malerarbeiten</b> Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Meister	<b>5 h</b>	EP .....	GP .....
<b>07.2</b>	<b>Stundensatz Fachwerker, Malerarbeiten</b> Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Fachwerker	<b>5 h</b>	EP .....	GP .....
<b>07.3</b>	<b>Stundensatz Helfer, Malerarbeiten</b> Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Helfer	<b>1 h</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 07</b>			<b>Regiearbeiten, Netto:</b>	.....

# LV-Zusammenfassung

MSB\_ModellSchuleBendeleben (dgj269)

12 LV Malerarbeiten				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Beschichtung Wände	11	.....
02	Titel	Beschichtung Decken	15	.....
03	Titel	Beschichtung Holzbauteile	18	.....
04	Titel	Arbeitsbühne	19	.....
05	Titel	Fugenabdichtung	20	.....
06	Titel	Sonstiges	22	.....
07	Titel	Regiearbeiten	24	.....
<b>Summe LV 12 Malerarbeiten</b>				
			<b>Angebotssumme, Netto:</b>	EUR .....
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR .....
.....			<b><u>Angebotssumme, Brutto:</u></b>	EUR <u>.....</u>
Anbieter - Unterschrift				